



Europäisches Patentamt

European Patent Office

Office européen des brevets

(11) Veröffentlichungsnummer:

0 118 835

A3

(12)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(21) Anmeldenummer: 84102140.5

(51) Int. Cl. 4: E 05 D 11/10
E 05 D 5/02

(22) Anmeldetag: 29.02.84

(30) Priorität: 04.03.83 DE 3307777

(71) Anmelder: Arturo Salice S.p.A.
Via Provinciale Novedratese 10
I-22060 Novedrate (Como)(IT)

(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung:
19.09.84 Patentblatt 84/38

(72) Erfinder:
Der Erfinder hat auf seine Nennung verzichtet

(88) Veröffentlichungstag des später
veröffentlichten Recherchenberichts: 03.07.85

(74) Vertreter: Lorenz, Eduard et al,
Rechtsanwälte Lorenz, Eduard - Seidler, Bernhard
Seidler, Margrit - Gossel, Hans-K. Philipp, Ina, Dr.
Widenmayerstrasse 23
D-8000 München 22(DE)

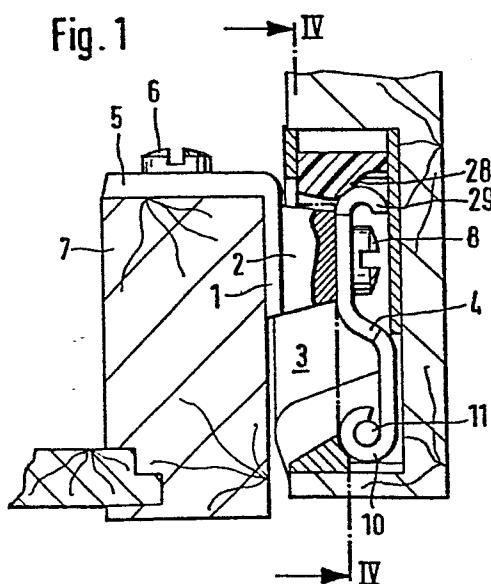
(84) Benannte Vertragsstaaten:
AT DE IT

(54) Verdecktes Scharniergelenk.

EP 0 118 835 A3

(57) Ein verdecktes Scharniergelenk für Türen, Klappen oder dergleichen weist eine Befestigungsplatte und einen mit dieser verbundenen sockelartigen Vorsprung auf, auf den ein Scharnierarm im Bereich seines einen Endes aufgeschraubt ist. Das andere Ende des Scharnierarms ist derart mit einer Seite eines topfförmigen Scharnierteils verbunden, daß der Scharnierarm beim Schließen in das topfförmige Scharnierteil eintaucht. Ein von zwei parallel zueinander angeordneten Schraubenfedern belastetes Schieberteil ist in dem topfförmigen Scharnierteil in einer radialen Ebene geführt und wirkt über eine Steuerkurve bildendes Teil im Schließbereich mit einem Vorsprung oder dergleichen des Scharnierarms zusammen. Um im Schließbereich die Steuerkurve mit vergrößerterem Hebelarm an dem Scharnierarm angreifen zu lassen, ist das Schieberteil (12) bügelförmig ausgebildet und weist einen mittleren Stegteil (23) und seitliche Schenkel (15,16) auf, die in entsprechenden Ausnehmungen (13,14) des topfförmigen Scharnierteils (3) geführt sind. Die freien Enden der Schenkel (15,16) sind mit nach innen weisenden Abwinkelungen oder Vorsprüngen versehen, auf denen sich die einen Enden der Druckfedern (19, 20) abstützen, deren anderen Enden an Widerlager bildenden Anschlägen (21,22) des topfförmigen Scharnierteils (3) anliegen. Das mittlere Stegteil (23) trägt die Steuerkurve (28), auf der das über den sockelartigen Vorsprung (2) hinausverlängerte Ende des Scharnierarms (4) aufläuft und gleitet (Figur 1).

Fig. 1



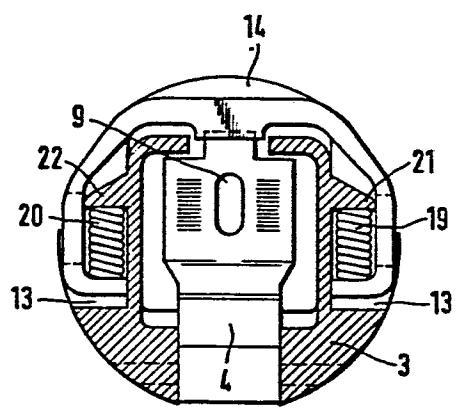


Fig. 4



EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE

Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betritt Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl. 3)
A	DE-A-3 114 424 (A. GRASS GmbH.) * Figuren 1,2; Seite 9, Abschnitt 2 *	1,2	E 05 D 11/10 E 05 D 5/02
A	DE-A-2 432 150 (Fa. R. HEINZE) * Figuren 1,3-5; Ansprüche 1,2 *	1	
A	FR-A-2 307 108 (J. BLUM GmbH.) * Figuren 2,4,5,9,10; Anspruch 1 *	4	
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl. 3)
			E 05 D
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.			
Recherchenort DEN HAAG	Abschlußdatum der Recherche 25-02-1985	Prüfer	SCHEIBLING C.D.A.
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTEN			
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet		E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmelde datum veröffentlicht worden ist	
Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie		D : in der Anmeldung angeführtes Dokument	
A : technologischer Hintergrund		L : aus andern Gründen angeführtes Dokument	
O : nichtschriftliche Offenbarung		& : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	
P : Zwischenliteratur			
T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze			